Gutes Geschäftsjahr mit herausforderndem Schlussspurt

Die Destination Engelberg-Titlis erlebte im Geschäftsjahr 2025/26 zunächst ein weiteres, sehr gutes Jahr. Mit dem Start der Irankrise brach jedoch ein wichtiger Teil des internationalen Tourismus weg. Im Zuge der 27. Generalversammlung der Engelberg-Titlis Tourismus AG gab es zudem turnusgemäss Veränderungen im Verwaltungsrat.

Engelberg, 30. Oktober 2026 – In der Destination Engelberg-Titlis zählte die Hotellerie von 1. Mai 2025 bis 30. April 2026 genau 322'269 Übernachtungen. Das sind 2.67 Prozent weniger als im Vorjahr. Hauptgrund ist die Irankrise, welche die Logiernächte im März und April stark reduzierte.

Über alle Beherbergungsformen hinweg konnten vor allem die Übernachtungen in den Ferienwohnungen und Gruppenunterkünften gesteigert werden, so dass die Übernachtungen in Engelberg bei insgesamt 859'531 liegen.

Marke Engelberg-Titlis im Fokus

«Die Weiterentwicklung der Positionierung der Marke Engelberg-Titlis stand mit im Fokus des vergangenen Geschäftsjahrs», führt Thomas Bieger, Verwaltungsratspräsident der Engelberg-Titlis Tourismus AG aus. Weitere zentrale Projekte der Engelberg-Titlis Tourismus AG waren die IT-Strategie sowie die Neugestaltung der Leistungsbereiche MICE und Ferienwohnungsvermittlung. «Ziel ist es, durch die Angebotsentwicklung und spezifische Initiativen Engelberg auch in Zukunft als innovative Pionierdestination auf den Märkten zu verankern. Dies vor allem auch mit Blick auf den Sommer 2026, in welchem das Ausbleiben der internationalen Gäste nicht kompensiert werden konnte», so Nicole Reisinger, Geschäftsleiterin der Engelberg-Titlis Tourismus AG.

Der Nettoertrag des vergangenen Geschäftsjahrs beläuft sich auf CHF 7'176'884. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Rückgang von rund CHF 300'000. Die Hauptursache für den Umsatzrückgang ist insbesondere auf tiefere Erträge im MICE- und Gruppengeschäft zurückzuführen. Erträge aus der Ferienwohnungsvermietung sowie dem Warenverkauf konnten gesteigert werden. Der Jahresgewinn liegt bei CHF 21'303.

Sesselwechsel im Verwaltungsrat

An der 27. Generalversammlung der Engelberg-Titlis Tourismus AG wurden zwei Verwaltungsräte verabschiedet. Talammann Mike Bacher tritt zurück, da die Zusammenarbeit mit der Gemeinde durch einen Leistungsauftrag definiert ist und die bilateralen Absprachen sehr gut funktionieren. Weiter verlässt auch Ivo Flüeler den Verwaltungsrat nach zwölf Jahren aufgrund der Amtsdauerbeschränkung. Mit Roland Baumli wurde wiederum ein Vertreter der Zweitwohnungsbesitzer in Engelberg in den Verwaltungsrat gewählt. Er bringt die wichtige IT-Kompetenz ins Gremium ein.

ENGELBERG-TITLIS TOURISMUS AG
KLOSTERSTRASSE 3 | CH-6390 ENGELBERG | SWITZERLAND
TELEFON +41 41 639 77 77 | WELCOME@ENGELBERG.CH
WWW.ENGELBERG.CH

Über Engelberg

Engelberg liegt 25 km südlich des Vierwaldstättersees eine Autostunde von Zürich in einem Hochtal auf rund 1000 Metern Höhe. Das Dorf am Fuss des 3238 Meter hohen Titlis ist das Outdoor-Paradies schlechthin: Im Winter ist der Obwaldner Ferienort dank der hohen Schneesicherheit und guten Schneequalität weltweit bei Freeridern und Skitourengänger als Tiefschnee-Mekka bekannt. Im Sommer stehen 500 km Wanderwege, etliche Mountainbike-Trails, sechs Klettersteige für jedes Level und Boulder- und Kletterrouten zu Verfügung. Langweilig wird es auch auf dem Alpkäse-Trail und der urchigen Buriäbähnli-Safari nicht, und für Familien ist mit den grosszügigen Spielplätzen beim Trübsee und bei der Berglodge Ristis (Brunni) für Action gesorgt. www.engelberg.ch

Kontakt für Medien

Engelberg-Titlis Tourismus AG
Thomas Bieger
Tel. +41 79 681 55 49
thomas.bieger@unisg.ch

Engelberg-Titlis Tourismus AG
Nicole Reisinger
Tel. +41 41 639 77 11
nicole.reisinger@engelberg.ch